

Ausschreibung

13. Oktober 2021

Das Theater Rampe sucht ab August 2023 eine neue Leitung (m/w/d)

- Sie haben eine Vision, wie ein experimentelles Theater aussehen kann, in dem Veränderungen willkommen sind?
- Sie haben eine künstlerische und programmatische Idee für ein zeitgenössisches Theater der freien darstellenden Künste und bringen entsprechende Qualifikationen mit?
- Sie wollen einen etablierten offenen Kulturort für Performance, Schauspiel, Tanz und Musik für die Nachbarschaft in Stuttgart-Süd und weit darüber hinaus weiterentwickeln?
- Sie möchten neue Perspektiven, Wissen oder Kompetenzen einbringen?
- Sie sind bereit, Leitungs- und Arbeitsmodelle in einem Theater anders zu denken? Eine diversitätssensible, inklusive und diskriminierungsbewusste Arbeitskultur sowie ein wertschätzendes Miteinander zu gestalten und zu leben?
- Sie haben Projekterfahrung mit vielfältigen Gruppen, Milieus und Communities der neuen, diversen Stadtgesellschaft sammeln können?

Die Theaterleitung verantwortet Geschäftsführung, künstlerische Konzeption und Veranstaltungsprogramm, Personalwesen, Spielbetrieb und kulturpolitische Arbeit.

Bewerben Sie sich alleine oder in einem Team für die Leitung (künstlerische Leitung und Geschäftsführung) des Theater Rampe ab der Spielzeit 2023/2024 für fünf Jahre mit Option auf Verlängerung.

Das Theater Rampe bietet

- ein freies und unabhängig kuratiertes Produktionshaus für zeitgenössische darstellende Künste in Stuttgart mit einem Theatersaal für rund 100 Besucher:innen, einer Probebühne, einer Werkstatt, Fundus, Lager, Nebenräumen für Musikveranstaltungen, Residenzen uvm.
- einen Trägerverein (Die Rampe e.V.) sowie einen Beirat, der das Haus in Kulturpolitik und Stadtgesellschaft verankert und an einer vertrauensvollen Zusammenarbeit interessiert ist.
- eine institutionelle Förderung von aktuell etwa € 940.000 durch die Stadt Stuttgart und das Land Baden-Württemberg.
- die Möglichkeit, ein eigenes Team mitzubringen oder mit aktuellen Mitarbeiter:innen ins Gespräch zu kommen. Aktuell gibt es zehn Vollzeitstellen.
- die Möglichkeit, mit der „Bar Rakete“ ins Gespräch zu kommen und ihr Unterhaltungsprogramm fortzusetzen.
- das biennale Festival der freien Darstellenden Künste 6 TAGE FREI, institutionell gefördert durch die Stadt Stuttgart und das Land Baden-Württemberg.
- Mitgliedschaft in überregionalen Produktions-Netzwerken, die Gastspielaustausch bieten und Koproduktionen fördern sowie die Zusammenarbeit mit dem Nachbarschaftsensemble VOLKS*THEATER RAMPE.

Bewerbung

Die Bewerbung enthält:

- **Motivationsschreiben**
- **Impuls für die künstlerische Ausrichtung, Programmgestaltung und Teamstruktur (max. drei DIN A4-Seiten)**
- **Dossier Ihrer beruflichen oder künstlerischen Arbeit und Ihren Lebenslauf**

Bitte richten Sie diese an den Vorstand des Trägervereins, Andreas G. Winter und Gabriele Müller-Trimbusch, per E-Mail an bewerbung@theaterrampe.de.

Bewerbungsschluss ist der 10. Januar 2022.

Sie können Ihre Bewerbung auch in englischer Sprache einreichen.

Ihre Bewerbung wird vertraulich behandelt. Für die Verarbeitung und Speicherung der personenbezogenen Daten gelten die landesrechtlichen Aufbewahrungsfristen für Vergabeunterlagen.

Das Theater Rampe ist bestrebt, sich vielfältig und inklusiv zu entwickeln. Bewerbungen von Personen mit einem entsprechenden persönlichen und/oder fachlichen Hintergrund und Erfahrungen sind besonders erwünscht. Alle Bewerbungen – unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität – sind willkommen.

Das Theater Rampe übernimmt Reisekosten zu den Bewerbungsgesprächen sowie nach Möglichkeit und Absprache Barrierefreiheitskosten.

Ausschreibungs- und Findungsprozess

Über die Bewerbungen berät eine Findungskommission:

Sonja Anders (Intendantin Schauspiel Hannover), Juliane Hahn (Gesamtkoordinationsteam Gessnerallee Zürich), Ülkü Süngün (Künstlerin, Aktivistin), Julian Warner (Kurator), Noa Winter (Kuration Disability Arts & Projektkoordination – Making a Difference).

Die Beratungen der Findungskommission und Gespräche mit Bewerber:innen finden unter dem Vorsitz des Kulturamts Stuttgart voraussichtlich im März 2022 statt. Im April 2022 soll die neue Theaterleitung berufen werden.

Diese Ausschreibung ist Teil eines zweijährigen interkulturellen Qualifizierungsprozesses. Die Suche nach einer neuen Theaterleitung wird als ein Modellprojekt umgesetzt, in dem das Besetzungsverfahren auf Zugänge, Teilhabe und Diversität hinterfragt und ausgewertet wird. Dabei beraten die Diversitätsagentinnen Handan Kaymak und Leyla Ercan das Theater Rampe.

Vom 21. – 23. Oktober 2021 finden im Theater Rampe öffentliche Diskussionen zum Leitungswechsel statt: Die Veranstaltung IF YOU GOT IT, GIVE IT lädt Interessierte, Publikum, Stadtgesellschaft, Politiker:innen, Rampe-Team und Expert:innen ein, über Leitungsmodelle, Machtkritik und Zugänglichkeit öffentlich ins Gespräch zu kommen.

Für mehr Informationen besuchen Sie unsere Website theaterrampe.de

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte Anna Bakinovskaia, Künstlerisches Betriebsbüro, Tel. 0711 620 09 09-0 (Mo bis Fr, von 9 bis 12 Uhr) oder bakinovskaia@theaterrampe.de. Gerne stellt sie den Kontakt zu derzeitigen Mitarbeitenden und dem Vorstand des Trägervereins her.

Theater Rampe (Die Rampe e. V.)
Filderstraße 47
70180 Stuttgart
Telefon +49 (0) 711 620 09 09-0
E-Mail kontakt@theaterrampe.de

Vertreten durch:

- 1. Vorsitzender: Andreas G. Winter**
- 2. Vorsitzende: Gabriele Müller-Trimbusch**

STUTTGART



Baden-Württemberg